

Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung

Pressemitteilung
9/2009

Graupa, den 08.04.2009

Pflanzsaison in sächsischen Wäldern

8,5 Mio. Bäume werden im Staatswald gepflanzt

Die Frühlingsaufforstung im sächsischen Wald läuft derzeit auf Hochtouren. Unzählige Waldbesitzer, Forstdienstleistungsunternehmen und Forstwirte pflanzen junge Waldbäume in allen Regionen Sachsens. Allein im sächsischen Staatswald werden in diesem Jahr 8,5 Millionen junge Laub- und Nadelbäume auf einer Fläche von 1.400 Hektar eingebracht. Drei Viertel der neu zu pflanzenden Bäume sind Laubbäume wie Rotbuche, Stiel- und Traubeneiche oder Bergahorn. Der Anteil der Nadelbäume wird von der ursprünglich in den sächsischen Mittelgebirgen beheimateten Weißtanne dominiert. Ziel ist es, Fichten- und Kiefernreinbestände in standortgerechte, ökologisch stabile und leistungsfähige Mischwälder umzuwandeln und damit den Wald an den bereits stattfindenden Klimawandel anzupassen. Im Zeitraum von 1994 bis 2008 wurden im sächsischen Staatswald 16.600 Hektar in Mischwälder umgebaut. Bis die neue Waldgeneration den Jugendgefahren entwachsen ist, betragen die Kosten pro Hektar zwischen sechs- und zehntausend Euro. Ein Drittel der im Staatswald erforderlichen jungen Waldbäume wird in drei landeseigenen Forstbaumschulen angezogen. Darüber hinaus stellen private Forstbaumschulen geeignetes Pflanzmaterial zur Verfügung.

Einen absoluten Schwerpunkt bildet der Umbau von Fichtenreinbeständen im Löß-Hügelland sowie im Erzgebirgsvorland und Vogtland. Großflächige Fichtenbestände erwiesen sich besonders in diesen Regionen in der Vergangenheit wiederholt als instabil. Besonders hier führt die Zunahme von extremen Trockenperioden, Borkenkäferbefall und Sturmereignissen zu einer hohen Umbaudringlichkeit der Fichtenbestände in stabilere Mischbestände. Die sachsenweit höchste Aufforstungsfläche im Jahr 2009 hat mit 308 Hektar der Forstbezirk Eibenstock im Westerbirge zu bewältigen. Diese Region wurde in den letzten Jahren am stärksten durch Sturmereignisse geschädigt.

Unter www.sachsenforst.de werden zwei Bildmotive zum Thema angeboten, die zur Veröffentlichung frei gegeben werden.